

Gebete



Lateinisch – Deutsch
Interlinear

© 2021 Werk vom Biblischen Rosenkranz (Hg.)



www.biblischer-rosenkranz.at

Mit Bestellmöglichkeit und gratis PDF/Audio-Download

Dies ist ein Non-Profit-Projekt.

Für jede Spende zur Förderung des Projektes ein herzliches Vergelt's Gott!

Spendenkonto:

Werk vom Biblischen Rosenkranz

AT16 3473 6000 0171 1357

Projekt wird fortgesetzt.

Papst BENEDIKT XVI. ruft auf, „dass auch die Gläubigen angeleitet werden, die allgemeinsten Gebete in Latein zu kennen.“

Bildnachweis

Erste Seite: Foto von Cathopic (bearbeitet)

Letzte Seite: © Foto Pfarrkirche Hainersdorf (bearbeitet)

Grundgebete.....	4
Rosenkranz.....	6
Rosenkranz zur göttlichen Barmherzigkeit.....	9
Gott	10
Jesus.....	13
Heiliger Geist	16
Anbetung	17
Nunc dimittis.....	17
Benedictus	19
Magnificat	21
Maria	22
Heiliger Michael.....	25
Arme Seelen	25
Diverses.....	26
Schriftstellen	27
MESSORDNUNG.....	29
GLORIA.....	31
CREDO	34
SANCTUS.....	38
DER RÖMISCHE MESSKANON.....	39
AGNUS DEI.....	48
VETUS ORDO.....	51
STUFENGEBET	51
PROLOG.....	54
REQUIEM.....	57
Anhang – Biblischer Rosenkranz.....	59

Kreuzzeichen

In nómine Patris et Fílii et Spíritus Sancti. Amen.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Geistes Heiligen. Amen.

Apostolisches Glaubensbekenntnis

Credo in Deum Patrem omnipoténtem,

Ich glaube an Gott den Vater allmächtigen,

Creatórem cæli et terræ.

Schöpfer des Himmels und der Erde.

Et in Iesum Christum, Fílium eius

Und an Jesus Christus, Sohn seinen

únicum, Dóminum nostrum,

einzigen, Herrn unseren,

qui concéptus est de Spíritu Sancto,

der empfangen wurde von dem Geist Heiligen,

natus ex María Vírgine,

geboren aus Maria der Jungfrau,

passus sub Póntio Piláto, crucifíxus,

gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt,

mórtuus, et sepúltus, descéndit

gestorben, und begraben, hinabgestiegen

ad íferos, tértia die resurréxit a mórtuis,

in die Unterwelt, am dritten Tag auferstanden von den Toten,

ascéndit ad cælos, sedet ad dexteram Dei

aufgefahren zu den Himmeln, er sitzt zur Rechten Gottes

Patris omnipoténtis, inde ventúrus est

des Vaters allmächtigen, von dort er wird kommen

iudicáre vivos et mórtuos.

zu richten die Lebenden und die Toten.

Credo in Spíritum Sanctum,
Ich glaube an den Geist Heiligen,
sanctam Ecclésiám cathólicam,
die heilige Kirche katholische,
Sanctórum communiónem, remissiónem
der Heiligen* Gemeinschaft, den Nachlass
peccatórum, carnis resurrectiónem
der Sünden, des Fleisches Auferstehung
et vitam ætérrnam. Amen.
und Leben das ewige. Amen.

Vater unser [siehe Seite 47](#)

Gegrüßet seist du Maria
Ave María, grátia plena, Dóminus tecum.
Sei begrüßt Maria, (der) Gnade voll, der Herr (ist) mit dir.
Benedícta tu in muliéribus et benedíctus
Gesegnet (bist) du unter den Frauen und gesegnet (ist)
fructus ventris tui, Iesus. Sancta María,
die Frucht Leibes deines, Jesus. Heilige Maria,
Mater Dei, ora pro nobis peccatóribus,
Mutter Gottes, bitte für uns Sünder,
nunc et in hora mortis nostræ. Amen.
jetzt und in der Stunde Todes unseres. Amen.

Ehre sei dem Vater
Glória Patri et Fílio et Spíritui Sancto.
Ehre(sei) dem Vater und dem Sohn und dem Geist Heiligen.
Sicut erat in princípío, et nunc et semper
Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit
et in sáecula sæculórum. Amen.
und in den Zeiten der Zeiten (in alle Ewigkeit). Amen.

* Ursprüngliche Bedeutung „in den Heiligen [Dingen]“, d.h. der Eucharistie.

Jesus, qui adáugeat nobis fídem.

Jesus, der vermehre uns den Glauben.

Jesus, qui corróboret nobis spem.

Jesus, der stärke uns die Hoffnung.

Jesus, qui perficiat in nobis caritátem.

Jesus, der vollende in uns die Liebe.

Mystéria gaudiósa – Freudenreiche Geheimnisse

1. Quem, Virgo, per Spíritum Sanctum concepísti.

Den (du), Jungfrau, vom Geist Heiligen empfangen hast.

2. Quem, Virgo, visitádo Elisabéth portásti.

Den (du), Jungfrau, beim Besuch zu Elisabéth getragen hast.

3. Quem, Virgo, in Béthlehem genuísti.

Den (du), Jungfrau, in Betlehem geboren hast.

4. Quem, Virgo, in templo præsentásti.

Den (du), Jungfrau, im Tempel auf geopfert hast.

5. Quem, Virgo, in templo invenísti.

Den (du), Jungfrau, im Tempel gefunden hast.

Mystéria dolorósa – Schmerzhafte Geheimnisse

1. Qui pro nobis sánguinem sudávit.

Der für uns Blut geschwitzt hat.

2. Qui pro nobis flagellátus est.

Der für uns geißelt worden ist.

3. Qui pro nobis spinis coronátus est.

Der für uns mit Dornen gekrönt worden ist.

4. Qui pro nobis crucem baiulávit.

Der für uns das Kreuz getragen hat.

5. Qui pro nobis crucifíxus est.

Der für uns gekreuzigt worden ist.

Mystéria gloriósa – Glorreiche Geheimnisse

1. **Qui resurréxit a mórtuis.**
Der auferstanden ist von den Toten.
2. **Qui in cælum ascéndit.**
Der in den Himmel aufgefahren ist.
3. **Qui Spíritum Sanctum misit.**
Der den Geist Heiligen gesandt hat.
4. **Qui te, Virgo, in cælum assúmptit.**
Der dich, Jungfrau, in den Himmel aufgenommen hat.
5. **Qui te, Virgo, in cælis coronávit.**
Der dich, Jungfrau, in den Himmeln gekrönt hat.

Mystéria luminósa – Lichtreiche Geheimnisse

1. **Qui a Ioánne baptizátus est.**
Der von Johannes getauft worden ist.
2. **Qui ipsum revelávit apud Canénse
matrimónium.**
Der sich selbst offenbart hat bei der kanaanitischen
Hochzeit.
3. **Qui regnum Dei annuntiávit.**
Der das Reich Gottes verkündet hat.
4. **Qui apud montem transfigurátus est.**
Der auf dem Berg verwandelt worden ist.
5. **Qui Eucharístiam sanctam instítuit.**
Der die Eucharistie heilige eingesetzt hat.

Mystéria consolabília – Trostreiche Geheimnisse

1. **Qui in ecclesia eius vivit et agit.**
Der in Kirche seiner lebt und wirkt.
2. **Qui íterum ventúrus est in magnificéntia.**
Der wiederum kommen wird in Herrlichkeit.

3. Qui iudicábit vivos et mórtuos.

Der richten wird die Lebenden und die Toten.

4. Qui ómnia perficiet.

Der alles vollenden wird.

5. Qui vivit et regnat in ætérnum.

Der lebt und herrscht in Ewigkeit.

Ánimæ míseræ – Arme Seelen

Jesus, miserére animárum miserárum

Jesus, erbarme Dich der Seelen armen

in purgatório.

im Fegfeuer.

Fatimagebet

O mi Iesu, indúlge nobis peccáta nostra,

O mein Jesus, lass nach uns Sünden unsere,

consérva nos ab igne inférni, duc omnes

bewahre uns vor dem Feuer der Hölle, führe alle

ánimas in cælum, præsértim eas, quæ

Seelen in den Himmel, besonders jene, die

misericórdiæ tuæ máxime índigent.

Barmherzigkeit deiner am meisten bedürfen.

Lateinische Gebete gibt es auch zum Hören:

www.biblischer-rosenkranz.at

Corona Divinæ Misericordiæ
Rosenkranz zur göttlichen Barmherzigkeit

Beginn

Pater noster... Ave María... Credo...

Auf den großen Perlen

Pater ætérne, óffero tibi Corpus

Vater ewiger, ich opfere auf dir den Leib

et Sáanguinem, ánimam et divinitátem

und das Blut, die Seele und die Gottheit

dilectíssimi Fílii tui, Dómini nostri

über alles geliebten Sohnes deines, Herrn unseres

Iesu Christi, in propitiatióne pro peccátis

Jesus Christus, zur Sühne für Sünden

nostris et totíus múndi.

unsere und der ganzen Welt.

Auf den kleinen Perlen

Pro dolorósa Eius passióne,

Durch schmerzhaftes Sein Leiden,

miserére nobis et totíus mundi.

erbarme dich unser und der ganzen Welt.

Am Ende dreimal

Sanctus Deus, Sanctus Fortis, Sanctus

Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger

Immortális, miserére nobis et totíus mundi.

Unsterblicher, erbarme dich unser und der ganzen Welt.

Dómine, labia mea apéries.

Herr, Lippen meine öffne.

– Et os meum annuntiábit laudem tuam.

Und Mund mein wird verkünden Lob dein.

Sit nomen Dómini benedíctum.

Es sei der Name des Herrn gepriesen.

– Ex hoc nunc et usque in sáeculum.

Von nun an und bis in Ewigkeit.

Benedicámus Dómino. – Deo grátias.

Lasset uns preisen den Herrn. Gott sei Dank.

Laudáte omnes gentes, laudáte Dóminum!

Lobet alle Völker, lobet den Herrn!

Misericórdias Dómini in ætérnum cantábo!

Die Barmherzigkeiten des Herrn in Ewigkeit ich will besingen!

Confitémini Dómino quoniam bonus.

Bekennt lobend den Herrn denn (er ist) gut.

Jubiláte Deo omnis terra.

Jubelt zu Gott alle Erde.

Servíte Dómino in lætítia.

Dienet dem Herrn in Freude.

Adorámus te, Dómine.

Wir beten an dich, o Herr.

In manus tuas, Dómine,
In Hände deine, o Herr,
comméndo spíritum meum!
befehle ich Geist meinen!

Trishagion

Sanctus Deus, Sanctus Fortis, Sanctus
Heiliger Gott, Heiliger Starker, Heiliger
Immortális, miserére nobis.
Unsterblicher, erbarme dich unser.

Dir gebührt Lob

Te decet laus, te decet hymnus, tibi glória
Dir gebührt Lob, dir gebührt rühmendes Lied, dir Ehre
Deo Patri et Fílio, cum Sancto Spíritu,
Gott dem Vater und dem Sohne, mit dem Heiligen Geiste,
in sæcula sæculórum. Amen.
in alle Ewigkeit. Amen.

Te Deum laudámus, te Dóminum confitemur.
Dich Gott wir loben, dich Herr wir preisen.

Psállite Deo, psállite!
Singt Psalmen Gott, singt Psalmen!

Veníte, exultémus Dómino, veníte, adorémus.
Kommt, verherrlichen wir den Herrn, kommt, beten wir an.

Dona nobis pacem córdium.
Gib uns den Frieden der Herzen.

Cantáte Dómino cánticum novum.

Singt dem Herrn ein Lied neues.

Ubi caritas et amor. Ubi caritas, Deus ibi est.

Wo Güte und Liebe (ist). Wo Liebe*, Gott dort ist.

Àsperges me, Dómine, hyssopo et mundábor,

Besprenge mich, Herr, mit Hysop und ich werde gereinigt,

lavábis me, et super nivem dealbábor.

wasche mich und mehr als Schnee ich werde weiß.

* „Caritas“ ist die schenkende, gütige Liebe, die das Wohl des Geliebten erstrebt; die göttliche Liebe. „Amor“ ist die leidenschaftliche, begehrende Liebe, die das Geliebte für sich erstrebt; soll von der Caritas überformt sein.

Hinweis:

Wörter in grüner oder violetter Farbe gehören jeweils zusammen. Im Deutschen kann oft das im Lateinischen Nachgestellte an erster Stelle sein, dies gilt es aus dem Kontext zu erschließen.

Laudétur Iesus Christus. – In æternum. Amen.

Gelobt sei Jesus Christus. In Ewigkeit. Amen.

Dómine Deus, Fílius Patris, miserére nobis!

Herr (und) Gott, Sohn des Vaters, erbarme dich unser!

Dómine Iesu Christe, Fili Dei vivi,

Herr Jesus Christus, Sohn des Gottes lebendigen,

miserére nobis!

erbarme dich unser!

Christus vincit, Christus regnat,

Christus siegt, Christus regiert,

Christus ímperat.

Christus herrscht.

Sánguis Christi, salva nos!

Blut Christi, rette uns!

Adventruf

Roráte cæli désuper, et nubes pluant iustum.

Tauet (ihr) Himmel herab, und (ihr) Wolken regnet den Gerechten.

Ostergruß

Christus surréxit, allelúia!

Christus ist auferstanden, Halleluja!

– Resurréxit vere, allelúia!

Er ist auferstanden wahrhaft, Halleluja!

Lumen Christi glorióse resurgéntis

Das Licht des⁽¹⁾ Christus⁽⁴⁾ glorreich⁽²⁾ auferstehenden⁽³⁾

díssipet ténebras cordis et mentis.

zerstreue die Finsternisse des Herzens und des Geistes.

Christe Salvátor, Fílius Patris,

Christus Heiland, Sohn des Vaters,

dona nobis pacem.

gib uns den Frieden.

Amen! Maranathá!

Amen! Unser Herr, komm!

Jesu Christe in te confído.

Jesus Christus in dich vertraue ich.

Crucem tuam adorámus, Dómine,

Kreuz dein wir beten an, Herr,

et sanctam resurrectionem tuam glorificámus,

und heilige Auferstehung deine wir preisen,

quia venit salus in univérso mundo.

denn kam das Heil in die ganze Welt.

Iesu redémptor ómnium, tu lumen et splendor

Jesus Erlöser aller, du Licht und Glanz

Patris, tibi sit glória, tibi Iesu sit glória.

des Vaters, dir sei Ehre, dir Jesus sei Ehre.

Seele Christi

Ánima Christi, sanctífica me.

Seele Christi, heilige mich.

Corpus Christi, salva me.

Leib Christi, erlöse mich.

Sánguis Christi, inébria me.

Blut Christi, tränke mich.

Aqua láteris Christi, lava me.

Wasser der Seite Christi, wasche mich.

Pássio Christi, confórta me.

Leiden Christi, stärke mich.

O bone Iesu, exáudi me.

O gütiger Jesus, erhöre mich.

Intra tua vúlnera abscónde me.

In deinen Wunden verberge mich.

Ne permíttas me separári a te.

Nie lass mich scheiden von dir.

Ab hoste malígnio defénde me.

Vor dem Feind bösen beschütze mich.

In hora mortis meæ voca me.

In Stunde Todes meines rufe mich.

Et iube me veníre ad te,

Und heiße mich kommen zu dir,

ut cum Sanctis tuis laudem te

damit mit Heiligen deinen ich lobe dich

in sáecula sæculórum. Amen.

in alle Ewigkeit. Amen.

V – Veni, Sancte Spíritus.

Komm, Heiliger Geist.

A – Reple tuórum corda fidélium,

Erfülle deiner die Herzen Gläubigen,

et tui amóris in eis ignem accénde.

und deiner Liebe in ihnen das Feuer entzünde.

V – Emítte Spíritum tuum

Sendest du aus Geist deinen

et creabúntur. (T. P. Allelúia)

so werden sie erschaffen. (O: Halleluja)

A – Et renovábis faciem terræ. (T. P. Allelúia)

Und du wirst erneuern das Angesicht der Erde. (O: Halleluja)

Orémus. Deus, qui corda fidélium Sancti

Lasset uns beten. Gott, der die Herzen der Gläubigen des Heiligen

Spíritus illustratióne docuísti: da nobis in

Geistes durch die Erleuchtung du gelehrt hast: gib uns in

eódem Spíritu recta sápere, et de eius semper

diesem Geist das Rechte zu erkennen, und von seinem allezeit

consolatióne gaudére. Per Christum Dóminum

Trost zu erfreuen. Durch Christus Herm

nostrum. A – Amen.

unseren. Amen.

Veni Creátor Spíritus!

Komm Schöpfer Geist!

Veni lumen córdium!

Komm Licht der Herzen!

Tantum ergo

Tantum ergo sacramentum veneremur cernui,

Das so große also Sakrament lasset uns verehren tiefgebeugt,

et antiquum documentum novo cedat ritui.

und der alte Bund dem neuen weiche Brauch.

Præstet fides supplementum sensuum defectui.

Es gewähre Glaube Ergänzung der Sinneswahrnehmungen dem Fehlen.

Genitori genitque laus et jubilatio,

Dem Erzeuger und dem Gezeugten Lob und Jubel,

salus, honor, virtus quoque sit et benedictio:

Heil (Gruß), Ehre, Stärke auch es sei und Preis:

Procedenti ab utroque compar sit laudatio. Amen.

dem Hervortretenden von beiden gleich es sei Lobpreisung! Amen.

V – Panem de cælo præstitisti eis. (T. P. Allelúia)

Brot vom Himmel hast du gegeben ihnen. (O: Halleluja)

A – Omne delectamentum in se habentem.

Alle Erquickung in sich enthaltend.

(T. P. Allelúia)

(O: Halleluja)

Adoro te devôte, latens Deitas.

Ich bete an dich ergeben, verborgene Gottheit.

P = Priester; V = Vorbeter; A = Alle.

T.P. = Tempus Paschalis; O = Osterzeit.

Nunc dimittis

Nunc dimittis sérvum tuum, Dómine,

Nun entlässt du Knecht deinen, Herr,

secúndum verbum tuum in pace:

nach Wort deinem in Frieden:

quia vidérunt óculi mei salutáre tuum,

denn geschaut haben Augen meine Heil dein,

quod parásti ante fáciem ómnium populórum:

das du bereitet hast vor dem Angesicht aller Völker:

lúmen ad revelatiónem géntium,

ein Licht zur Erleuchtung der Heiden,

et glóriam plebis tuæ Israel.

und Herrlichkeit Volkes deines Israel.

Tipp:

Einzelne Gebete in Verwendung mit Post-it markieren.

Benedíctus Dóminus, Deus Israel,

Gepriesen sei der Herr, der Gott Israels,

quia visitávit, et fecit redemptiónem

denn er hat besucht, und gemacht Erlösung

plébis suæ; et eréxit cornu salutis nobis,

Volk seinem; und erhataufgerichtet ein Horn des Heiles uns,

in domo David, púeri sui:

im Hause Davids, Knechtes seines:

sicut locútus est per os Sanctórum,

wie er verheißen hat durch den Mund der Heiligen,

qui a sæculo sunt, Prophetárum eius; salutem

welche von alters her sind, Propheten seiner; Rettung

ex inimícis nostris, et de manu ómnium qui

vor Feinden unseren, und aus der Hand aller die

odérunt nos; ad faciéndam misericórdiam cum

hassen uns; zu vollenden das Erbarmen mit

pátribus nostris, et memorári testaménti sui

Vätern unseren, und zu gedenken Bundes seines

sancti; iusiurándum, quod iurávit ad Abraham,

heiligen; den Eid, den ergeschworen hat zu Abraham,

patrem nostrum, dáturum se nobis,

Vater unserm, dass er geben wird uns,

ut sine timóre, de manu inimicórum nostrórum

dass ohne Furcht, aus der Hand Feinde unserer

liberáti, serviámus illi.

befreit, wir dienen ihm.

In sanctitáte et iustítia coram ipso,

In Heiligkeit und Gerechtigkeit vor ihm,

ómnibus diébus nostris.

alle Tage unsre.

Et tu, puer, Prophéta Altíssimi vocáberis:
Und du, Kind, der Prophet des Höchsten wirst genannt werden:
præíbis enim ante fáciem Dómini paráre
du wirst vorausgehen nämlich vordem Antlitz des Herrn zu bereiten
vias eius, ad dandam sciéntiam salútis plebi
Wege seine, zu geben Kunde des Heils Volke
eius, in remissiónem peccatórum eórum,
seinem, in der Vergebung Sünden ihrer,
per víscera misericórdiæ Dei nostri,
durch das Innerste der Erbarmung Gottes unseres,
in quibus visitávit nos, óriens ex alto:
in welchem besucht hat uns, der Aufgehende aus der Höhe:
Illumináre his, qui in ténebris et in umbra
Zu leuchten jenen, die in Finsternis und im Schatten
mortis sedent, ad dirigéndo pedes nostros
des Todes sitzen, zu leiten Schritte unsre
in viam pacis.
auf dem Weg des Friedens.

Magnificat ánima mea Dóminum,

Es macht groß Seele meine den Herrn,

et exultávit spíritus meus in Deo, salutári meo;

und es frohlockt Geist mein in Gott, Heiland meinem;

quia respéxit humilitátem ancíllæ suæ.

denn erhathingeschaut auf die Niedrigkeit Magd seiner.

Ecce enim ex hoc beátam me dícent

Siehe denn von nun an selig mich werden preisen

omnes generatiónes, quia fecit mihi magna,

alle Geschlechter, denn getan hat (an) mir große Dinge,

qui potens est: et sanctum nomen eius,

der mächtig ist: und heilig Name sein,

et misericórdia eius a progénie in progénies

und Barmherzigkeit seine von Geschlecht zu Geschlecht

timéntibus eum. Fecit poténtiam in bráchio

den Fürchtenden ihn. Er hat getan Macht mit Arm

suo, dispérsit supérbos mente cordis sui,

seinem, erhatzerstreut die Stolzen im Gemüt Herzens ihres,

depósuit poténtes de sede, et exaltávit húmiles.

er hat hinabgestoßen die Mächtigen vom Thron, und er hat erhöht die Niedrigen.

Esuriéntes implévit bonis, et dívites dimísit

Die Hungrigen er hat erfüllt mit Gütern, und die Reichen erhat fortgeschickt

inánés. Suscépit Israel, púerum suum,

leer. Erhatangenommen Israel, Knecht seinen,

recordátus misericórdiæ suæ, sicut locútus est

eingedenk Barmherzigkeit seiner, wie er gesprochen hat

ad patres nostros, Abraham et sémini eius in

zu Vätern unseren, (zu) Abraham und Samen seinem in

sæcula.

Ewigkeit.

O María, sine labe concépta,

O Maria, ohne Makel empfangen,

ora pro nobis, qui ad te confúgimus.

bitte für uns, die zu dir wir Zuflucht nehmen.

Maria mit dem Kinde lieb

Nos cum prole pia, benedícat virgo María.

Uns mit Nachkommenschaft der lieben, es segne die Jungfrau Maria.

Ave, maris stella.

Sei begrüßt, des Meeres Stern.

Tota pulchra es María, et mácula originális

Ganz schön bist du Maria, und der Makel ursprüngliche

non, non est in te.

nicht, nicht ist in dir.

Sei begrüßt, o Königin

Salve, Regína, Mater misericórdiæ,

Sei begrüßt, o Königin, Mutter der Barmherzigkeit,

vita, dulcédo et spes nostra, salve.

Leben, Süßigkeit und Hoffnung unsere, sei begrüßt.

Ad te clamámus, éxsules filii Evæ.

Zu dir wir rufen, verbannte Söhne Evas.

Ad te suspirámus, geméntes et flentes

Zu dir wir seufzen, trauernd und weinend

in hac lacrimárum valle.

in diesem der Tränen Tal.

Eia ergo, advocáta nóstra,

Wohlan denn, Fürsprecherin unsere,

illos tuos misericórdes óculos ad nos convérte.

jene deine barmherzigen Augen zu uns wende.

Et Iesum, benedíctum fructum ventris tui,

Und Jesus, die gesegnete Frucht Leibes deines,

nobis, post hoc exsílium osténde.

uns, nach dieser Verbannung zeige.

O clemens, o pia, o dulcis Virgo María!

O gütige, o milde, o süße Jungfrau Maria!

Der Engel des Herrn

Ángelus Dómini nuntiávit Mariáe.

Der Engel des Herrn verkündigte Maria.

– Et concépit de Spíritu Sancto.

Und sie empfing vom Heiligen Geiste.

Ecce, ancílla Dómini.

Siehe da, die Magd des Herrn

– Fiat mihi secúndum verbum tuum.

Es geschehe mir nach Wort deinem.

Et Verbum caro factum est.

Und das Wort Fleisch geworden ist.

– Et habitávit in nobis.

Und hat gewohnt unter uns.

Ora pro nobis, Sancta Dei Génatrix.

Bitte für uns, Heilige Gottes Gebärerin.

– Ut digni efficiámur promissionibus

Dass würdig wir werden gemacht der Verheißungen

Christi.

Christi.

Freu dich, du Himmelskönigin

Regína cæli, lætáre, allelúia.

Königin des Himmels, freue Dich, Halleluja.

Quia quem meruísti portáre, allelúia.

Denn den du verdienst hast zu tragen, Halleluja.

Resurréxit, sicut dixit, allelúia.

Er ist auferstanden, wie Er gesagt, Halleluja.

Ora pro nobis Deum, allelúia.

Bitt' für uns Gott, Halleluja.

Gaude et lætáre, Virgo María, allelúia.

Freu Dich und frohlocke, Jungfrau Maria, Halleluja.

Quia surréxit Dóminus vere, allelúia.

Denn es erstand der Herr wahrhaft, Halleluja.

Unter deinen Schutz und Schirm

Sub tuum præsidium confúgimus,

Unter deinen Schutz wir fliehen,

Sancta Dei Génatrix. Nostras deprecatiónes

Heilige Gottes Gebärerin. Unsere Anrufungen

ne despicias in necessitatibus; sed a periculis

nicht verschmähe in Notwendigkeiten; sondern von Gefahren

cunctis libera nos, semper Virgo gloriósa et

allen erlöse uns, allezeit Jungfrau glorreiche und

benedícta! Dómina nostra, Mediátrix nostra,

gesegnete! Herrin unsere, Mittlerin unsere,

Advocáta nostra! Tuo filio nos reconcília, tuo

Fürsprecherin unsere! Mit deinem Sohne uns versöhne, deinem

filio nos comménda, tuo filio nos repræsénta!

Sohne uns empfehle, deinem Sohne uns stell vor!

Amen.

Amen.

Heiliger Michael

Sancte Michael Archángele, defénde nos
Heiliger Michael Erzengel, verteidige uns
in prælio, contra nequítiam et insídias diaboli
im Kampfe, gegen die Bosheit und die Nachstellungen des Teufels
esto præsidium. Ímperet illi Deus, súpplíces
sei Schutz. Gebiete ihm Gott, flehentlich
deprecámur: tuque prínceps militíæ cæléstis,
wir bitten: du aber Fürst der Heerscharen himmlischen,
Sátanam aliósque spíritus malignos, qui ad
den Satan und die anderen Geister bösen, die zum
perditiónem animárum pervagántur in mún-do,
Verderben der Seelen umhergehen in der Welt,
divína virtúte in inférnum detruéde. Amen.
mit göttlicher Kraft in die Hölle stoße hinab. Amen.

Arme Seelen

Ablassetgebet für die Verstorbenen

Réquiem ætérrnam dona eis, Dómine:

Ruhe ewige gib ihnen, o Herr:

Et lux perpétua lúceat eis.

Und Licht beständiges leuchte ihnen.

Requiescant in pace. Amen.

Mögen sie ruhen in Frieden. Amen.

Segen der Benediktusmedaille

Crux Sacra Sit Mihi Lux.

Kreuz das heilige sei mir Licht.

Non Draco Sit Mihi Dux.

Nicht der Drache sei mir Führer.

Vade Retro Sátana,

Weiche zurück Satan,

Nunquam Suade Mihi Vana,

Niemals verlocke mich zum Eiteln,

Sunt Mala, Quæ Libas:

Es sind Übel, die du anbietest:

Ipse Venéna Bibas.

Selbst das Gift trinke.

Kurzexorzismus des heiligen Antonius von Padua

Ecce Crucem Dómini!

Sehet das Kreuz des Herrn!

Fúgite partes advérsæ!

Fliehet ihr Seiten (Mächte) feindlichen!

Vicit Leo de tribu Juda,

Gesiegt hat der Löwe vom Stamme Juda,

Radix David! Allelúia!

Die Wurzel David! Halleluja!

Formel der priesterlichen Lossprechung

Deínde ego te absólvo a peccátis tuis in

Aldann ich dich spreche los von Sünden deinen im

nómine Patris et Fílii et Spíritus Sancti. Amen.

Namen des Vaters und des Sohnes und des Geistes Heiligen. Amen.

In principio creávit Deus cælum et terram.

Im Anfang schuf Gott den Himmel und die Erde.

Gen 1,1

Dicit qui testimónium pérhibet istórum:

Es spricht der Zeugniss gibt für diese (Dinge):

Étiam vénio cito: Amen. Veni Dómine Iesu.

Ja ich komme bald: Amen. Komm Herr Jesus.

Grátia Dómini nostri Iesu Christi cum

Die Gnade des Herrn unseres Jesus Christus (sei) mit

ómnibus vobis. Amen. *Offb 22,20-21*

allen von euch. Amen.

Beátus vir, qui non ábiit in consílio impiórum,

Glücklich der Mann, der nicht nachgeht nach dem Rat der Gottlosen,

et in via peccatórum non stetit, et in cáthedra

und auf dem Weg der Sünder nicht steht, und auf dem Lehrstuhl

pestiléntiæ non sedit: *Ps 1,1*

des Verderbens nicht sitzt:

Sed in lege Dómini volúntas eius, et in lege

Sondern am Gesetz des Herrn Lust seine (hat), und über Gesetz

eius meditábitur die ac nocte. *Ps 1,2*

sein nachsinnt Tag und Nacht.

Omnis spíritus laudet Dóminum. Allelúja. *Ps 150,6*

Jeder Geist lobe den Herrn. Halleluja.

Miserére mei Deus, secúndum magnam

Erbarme dich meiner Gott, nach der Größe

misericórdiam tuam. Et secúndum

Barmherzigkeit deiner. Und nach

multitúdinem miseratiónum tuárum,

der Fülle Erbarmungen deiner,

dele iniquitátem meam. Ps 50 (51),3

tilge Vergehen mein.

De profúndis clamávi ad te, Dómine!

Aus den Tiefen ich rufe zu dir, o Herr!

Dómine, exáudi vocem meam: Fiant aures

Herr, höre auf Stimme meine: Lass Ohren

tuæ intendéntes in vocem deprecatiónis meæ.

deine aufmerksam sein auf die Stimme Flehens meines.

Ps 129 (130),1-2

Si ergo Fílius vos liberáverit, vere líberi

Wenn also der Sohn euch freigemacht haben wird, wahrhaft frei

éritis. Joh 8,36

ihr werdet sein.

Anfang und Ende kann für das Ganze einer Sache stehen, wie bei der Rede vom Alpha und Omega. So rahmen Gen 1,1 als erster Vers und Offb 22,21 als letzter die gesamte Schrift ein; entsprechend Ps 1,1 und 150,6 den gesamten Psalter.

ORDINARIUM MISSAE

MESSORDNUNG

„Der Gebrauch der lateinischen Sprache soll in den lateinischen Riten erhalten bleiben.“

Zweites Vatikanisches Konzil, SC 36

„Weiterhin aber ist dafür zu sorgen, dass die Christgläubigen die ihnen zukommenden Teile des Mess-Ordinariums auch lateinisch miteinander sprechen und singen können.“ ebd.

P – In nómine Patris et Fílii et Spíritus Sancti.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Geistes Heiligen.

A – Amen.

Amen.

P – Dóminus vobíscum.

Der Herr (sei) mit euch.

A – Et cum spíritu tuo.

Und mit Geiste Deinem.

P – Fratres, agnoscámus peccáta nostra, ut

Brüder, wir wollen bekennen Sünden unsere, so dass

apti simus ad sacra mystéria celebránda.

tauglich wir werden um die heiligen Geheimnisse zu feiern.

Confíteor Deo omnipoténti et vobis, fratres,

Ich bekenne Gott dem allmächtigen und euch, Brüder,

quia peccávi nimis cogitatióne, verbo, ópere

dass ich gesündigt habe überaus im Gedanken, im Wort, im Werk

et omissióne: mea culpa, mea culpa,

und in Unterlassung: durch meine Schuld, durch meine Schuld,

mea máxima culpa. Ídeo precor beátam

durch meine übergroße Schuld. Darum bitte ich die selige

Maríam semper Vírginem, omnes Ángelos

Maria allzeit Jungfrau, alle Engel

et Sanctos, et vos, fratres, orare pro me

und Heiligen, und euch, Brüder, zu beten für mich

ad Dóminum Deum nostrum.

bei Herrn Gott unserem.

P – Misereatur nostri omnipotens Deus et,
Es erbarme sich unser der allmächtige Gott und,
dimissis peccatis nostris, perducat nos ad vitam
durch Nachlass Sünden unserer, er führe uns zum Leben
æternam. A – Amen.
ewigen. So ist (sei) es.

KYRIE

Kýrie, eléison. Christe, eléison. Kýrie, eléison.
Herr, erbarme dich. Christus, erbarme dich. Herr, erbarme dich.

EHRE SEI GOTT GLORIA

Glória in excélsis Deo. Et in terra pax homínibus
Ehre (sei) in den Höhen Gott. Und auf Erden Friede den Menschen
bonæ voluntátis. Laudámus te. Benedícimus te.
guten Willens. Wir loben Dich. Wir preisen Dich.
Adorámus te. Glorificámus te. Grátias ágimus
Wir beten an Dich. Wir verherrlichen Dich. Dank wir zeigen
tibi propter magnam glóriam tuam. Dómine
Dir wegen großen Herrlichkeit Deiner. Herr
Deus, rex cæléstis, Deus Pater omnipotens.
und Gott, König des Himmels, Gott Vater allmächtiger.
Dómine Fili unigénite, Iesu Christe. Dómine
Herr Sohn eingeborener, Jesus Christus. Herr
Deus, Agnus Dei, Fílius Patris. Qui tollis
Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters. Der Du wegnimmst
peccáta mundi, miserére nobis. Qui tollis
die Sünden der Welt, erbarme Dich unser. Der Du wegnimmst

peccáta mundi, súscipe deprecatióem nostram.

die Sünden der Welt, nimm auf Flehen unser.

Qui sedes ad d́exteram Patris, miserére nobis.

Der Du sitzt zur Rechten des Vaters, erbarme dich unser.

Quóniam tu solus Sanctus. Tu solus Dóminus.

Denn Du allein (bist) der Heilige. Du allein der Herr.

Tu solus Altíssimus, Iesu Christe. Cum Sancto

Du allein der Höchste, Jesus Christus. Mit dem Heiligen

Spíritu, in glória Dei Patris. Amen.

Geiste, in der Herrlichkeit Gottes des Vaters. Amen.

TAGESGEBET COLLECTA

Orémus. – [...] Per Dóminum nostrum Iesum

Lasset uns beten. Durch Herrn unseren Jesus

Christum Fílium tuum, qui tecum vivit et regnat

Christus Sohn Deinen, der mit Dir lebt und herrscht

in unitáte Spíritus Sancti, Deus, per ómnia

in der Einheit des Geistes Heiligen, Gott, durch alle

sæcula sæculórum. A – Amen.

Zeiten der Zeiten (von Ewigkeit zu Ewigkeit). Amen.

L – Verbum Domini. A – Deo gratias.

Wort des Herrn. Gott (sei) Dank.

Allelúia.

Gelobt sei Gott.

P – Lectio sancti Evangélii secúndum ...

Lesung des heiligen Evangeliums nach...

A – Glória tibi, Dómine.

Ehre (sei) Dir, o Herr.

P – Evangélium Dómini nostri Iesu Christi.

Gute Botschaft Herrn unseres Jesus Christus.

A – Laus tibi, Christe.

Lob (sei) Dir, Christus

Per evangélica dicta, deleántur nostra delícta.

Durch die zum Evangelium gehörenden Worte, mögen getilgt werden unsere Vergehen.

Prædica verbum: árgue, óbseca, íncrepa in

Verkünde das Wort: rüge, bitte inständig, tadle in

omni paciéntia, et doctrína. 2Tim 4,2

aller Geduld, und Belehrung.

Credo in unum Deum, Patrem omnipoténtem,
 Ich glaube an den einen Gott, den Vater allmächtigen,
factórem cæli et terræ, visibílium ómnium et
 Schöpfer des Himmels und der Erde, Sichtbaren aller und
invisibílium. Et in unum Dóminum Iesum
 Unsichtbaren (Dinge). Und an den einen Herrn Jesus
Christum, Fílium Dei unigénitum, et ex Patre
 Christus, den Sohn Gottes einziggezeugten, und aus dem Vater
natum ante ómnia sácula. Deum de Deo,
 geboren vor allen Zeiten. Gott von Gott,
Lumen de Lúmine, Deum verum de Deo vero,
 Licht vom Licht, Gott wahrer vom Gott wahren,
génitum, non factum, consubstantiálem Patri:
 gezeugt, nicht geschaffen, eines Wesens mit dem Vater:
per quem ómnia facta sunt. Qui propter nos
 durch den alle Dinge gemacht sind. Der wegen uns
hómínes et propter nostram salútem descéndit
 Menschen und wegen unseres Heiles herabgestiegen ist
de cælis. Et incarnátus est de Spíritu Sancto
 vonden Himmeln. Und Fleisch geworden ist durch den Geist Heiligen
ex María Vírgine, et homo factus est.
 aus Maria der Jungfrau, und Mensch geworden ist.
Crucifíxus étiam pro nobis sub Póntio Piláto,
 Gekreuzigt sogar für uns unter Pontius Pilatus,
passus et sepúltus est, et resurréxit tértia die,
 gelitten und begraben wurde, und auferstand am dritten Tag,
secúndum Scriptúras, et ascéndit in cælum,
 gemäß den Schriften, und auffuhr in den Himmel,
sedet ad délixeram Patris, et íterum
 er sitzt zur Rechten des Vaters, und wieder

ventúrus est cum gloria, judicáre vivos
er wird kommen in Herrlichkeit, zu richten die Lebenden
et mórtuos, cuius regni non erit finis.
und die Toten, seines Reiches nicht sein wird ein Ende.
Credo in Spíritum Sanctum, Dóminum et
Ich glaube an den Geist Heiligen, den Herrn und
vivificántem: qui ex Patre Filióque
Lebendigmacher: der aus dem Vater und dem Sohne
procédit. Qui cum Patre et Fílio simul
hervorgeht. Der mit dem Vater und dem Sohne zugleich
adorátur et conglorificátur: qui locútus est
angebetet und mitverherrlicht wird: der gesprochen hat
per Prophétas. Et unam, sanctam,
durch die Propheten. Und an die eine, heilige,
cathólicam et apostólicam Ecclésiám.
katholische und apostolische Kirche.
Confíteor unum Baptísma in remissionem
Ich bekenne die eine Taufe zum Nachlass
peccatórum. Et expécto resurrectionem
der Sünden. Und ich erwarte die Auferstehung
mortuórum, et vitam ventúri sáeculi. Amen.
der Toten, und das Leben der kommenden Welt. Amen.

FÜRBITTEN ORATIO UNIVERSALIS

Te rogámus, audi nos.

Dich wir bitten, höre uns.

P – Benedíctus es, Dómine, Deus univérsi,
 Gepriesen bist du, Herr, Gott des Universums,
 quia de tua largitáte accépmus panem,
 denn durch Deine Freigebigkeit wir haben empfangen das Brot,
 quem tibi offérimus, fructum terræ et óperis
 welches Dir wir darbietsen, die Frucht der Erde und der Arbeit
 mánuum hóminum, ex quo nobis fiet panis
 der Hände der Menschen, aus welchem uns wird das Brot
 vitæ. (A – Benedíctus Deus in sácula.)
 des Lebens. Gepriesen (seist du) Gott in Ewigkeit.

P – Benedíctus es, Dómine, Deus univérsi,
 Gepriesen bist du, Herr, Gott des Universums,
 quia de tua largitáte accépmus vinum,
 denn durch Deine Freigebigkeit wir haben empfangen den Wein,
 quod tibi offérimus, fructum vitis et óperis
 welchen Dir wir darbietsen, die Frucht des Weinstocks und der Arbeit
 mánuum hóminum, ex quo nobis fiet potus
 der Hände der Menschen, aus welchem uns wird ein Trank
 spiritalis. (A – Benedíctus Deus in sácula.)
 geistlicher. Gepriesen (seist du) Gott in Ewigkeit.

P – Orate, fratres, ut meum ac vestrum
 Betet, Brüder dass mein und euer
 sacrificium acceptábile fiat apud Deum
 Opfer annehmbar werde bei Gott
 Patrem omnipoténtem!
 dem Vater allmächtigen!

A – Suscípíat Dóminus sacrificíum de
Es nehme an der Herr das Opfer aus
manibus tuis ad laudem et glóriam nóminis
Händen Deinen zum Lob und Ruhm Namens
sui, ad utilitátem quoque nostram totiúsque
seines, zum Nutzen auch unserem und ganzen
Ecclésiæ suæ sanctæ.
Kirche seiner heiligen.

GABENGE BET ORATIO SUPER OBLATA

P – ... Per Christum Dóminum nostrum.
Durch Christus Herrn unseren.

A – Amen.
Amen.

PRÄFATION

P – Dóminus vobíscum.
Der Herr (sei) mit euch.

A – Et cum spírítu tuo.
Und mit Geiste Deinem.

P – Sursum corda.
Empor die Herzen.

A – Habémus ad Dóminum.
Wir haben sie beim Herrn.

P – Gratias agámus Dómino Deo nostro.
Dank wir sagen dem Herrn Gott unserem.

A – Dignum et iustum est.
(Das) würdig und recht ist.

P – Vere dignum et iustum est, æquum et
In Wahrheit würdig und recht ist, angemessen und

salutare, nos tibi semper et ubique gratias
heilsam, dass wir Dir immer und überall Dank
agere: Domine, sancte Pater, omnipotens
sagen: Herr, heiliger Vater allmächtiger
aeterna Deus: per Christum Dominum
ewiger Gott: durch Christus Herrn
nostrum. Per quem maiestatem tuam laudant
unseren. Durch ihn Majestät Deine loben
Angeli, adorant Dominationes, tremunt
die Engel, beten an die Herrschaften, erbeben
Potestates. Caeli caelorumque Virtutes,
die Gewalten. Die Himmel und der Himmel Mächte,
ac beata Seraphim, socia exultatione
und die seligen Seraphim, in gemeinsamem Jubel
concelebrant. Cum quibus et nostras voces
feiern. Mit ihnen auch unsere Stimmen
ut admitti iubeas, deprecamur, supplici
auf dass zugelassen zu werden Du befehle, wir bitten, mit flehentlichem
confessione dicentes:
Bekenntnis sprechend:

HEILIG SANCTUS

Sanctus, Sanctus, Sanctus Dominus, Deus
Heilig, Heilig, Heilig Herr, Gott (Herr)
Sabaoth. Pleni sunt caeli et terra gloria tua.
der Heerscharen. Voll sind Himmel und Erde von Ruhm Deinem
Hosanna in excelsis. Benedictus qui venit
Sei gepriesen in den Höhen. Gepriesen (sei) der kommt
in nomine Domini. Hosanna in excelsis.
im Namen des Herrn. Sei gepriesen in den Höhen.

PREX EUCHARISTICA I – CANON MISSAE

ERSTES HOCHGEBET – DER RÖMISCHE MESSKANON

Te ígitur, clementíssime Pater, per Iesum
Dich also, o mildester Vater, durch Jesus
Christum, Fílium tuum, Dóminum nostrum,
Christus, Sohn Deinen, Herrn unseren,
súpplīces rogámus ac pétimus, uti ácepta
tiefgebeugt wir bitten und erbitten, auf dass Wohlgefallen
hábeas et benedícas, hęc dona, hęc múnera,
Du habest und segnest, diese Geschenke, diese Gaben,
hęc sancta sacrificia illibáta.
diese heiligen Opfertgaben makellosen.

In primis, quæ tibi offérimus pro Ecclésia tua
Zuerst, welche Dir wir bringen dar für Kirche Deine
sancta cathólica: quam pacificáre, custodíre,
heilige katholische: welche befrieden, behüten,
adunáre et régere dignéris toto orbe terrárum:
einigen und leiten Du wollest auf dem ganzen Erdkreis:
una cum fámulo tuo Papa nostro N. et
vereint mit Diener Deinem Papst unserem N. und
Antístite nostro N. et omnibus orthódoxis,
Bischof unserem N. und mit allen des rechten,
atque cathólicæ et apostólicæ fidei cultóribus.
und katholischen und apostolischen Glaubens Förderern.

Meménto, Dómine, famulórum famularúmque
Gedenke, Herr, Diener und Dienerinnen
tuárum et ómnium circumstántium, quorum
Deiner und aller Umstehenden, deren
tibi fides cógnita est et nota devótio, pro
Dir Glauben bekannt ist und bekannt Hingabe, für

quibus tibi offerimus: vel qui tibi offerunt
die Dir wir bringen dar: doch auch sie selber Dir bringen dar
hoc sacrificium laudis, pro se suisque
dieses Opfer des Lobes, für sich und die Ihren
omnibus: pro redemptione animarum suarum,
alle: für die Erlösung Seelen ihrer,
pro spe salutis et incolumitatis suae: tibi que
für die Hoffnung auf Heil und Wohlbefinden⁽²⁾ ihr⁽¹⁾ und Dir
reddunt vota sua aeterno Deo, vivo et vero.
sie erfüllen Gelübte ihre dem ewigen Gott, lebendigen und wahren.

Communicantes, et memoriam venerantes,
In Gemeinschaft stehend, und das Andenken verehrend,
in primis gloriosae semper Virginis Mariae,
an erster (Stelle) der glorreichen allzeit Jungfrau Maria,
Genetricis Dei et Domini nostri Iesu Christi:
Gebärerin Gottes und Herrn unseres Jesus Christus:
sed et beati Ioseph eiusdem Virginis Sponsi,
aber auch des heiligen Josephs, derselben Jungfrau Bräutigams,
et beatorum Apostolorum ac Martyrum tuorum,
und heiligen⁽²⁾ Apostel und Märtyrer Deiner⁽¹⁾,
Petri et Pauli, Andreæ, Iacobi, Ioannis, Thomæ,
des Petrus und Paulus, Andreas, Jakobus, Johannes, Thomas,
Iacobi, Philippi, Bartholomæi, Matthæi,
Jakobus, Philippus, Bartholomäus, Matthäus,
Simonis et Thaddæi: Lini, Cleti, Cleméntis, Xysti,
Simon und Taddäus: Linus, Kletus, Klemens, Xystus,
Cornélii, Cypriani, Laurentii, Chrysogoni, Ioannis
Kornelius, Cyprianus, Laurentius, Chrysogonus, Johannes
et Pauli, Cosmæ et Damiáni: et omnium
und Paulus, Kosmas und Damianus: und aller

Sanctórum tuórum; quorum méritis precibúsque
Heiligen Deiner; durch deren Verdienste und Gebete
concédas, ut in ómnibus protecti6nis tuæ
gewähre, dass in allem Schutzes⁽³⁾ Deines⁽²⁾
muniámur auxili6.
wir gesichert seien durch die Hilfe⁽¹⁾.

Hanc ígitur oblati6nem servitútis nostræ,
So diese denn Opfergabe Dienstes unseres,
sed et cunctæ familiæ tuæ, quæsumus,
aber auch ganzen Familie Deiner, wir bitten,
D6mine, ut placátus accípias: diésque nostros
Herr, dass huldvoll Du annimmst: und Tage unsere
in tua pace disp6nas, atque ab æténa
in Deinem Frieden ordnest, und auch vor der ewigen
damnati6ne nos éripi, et in elect6rum tuorum
Verdammnis uns entreißt, und in Erwählten Deiner
iúbeas grege numerári. Per Christum,
befiehl die Schar gezählt zu werden. Durch Christus,
D6minum nostrum. Amen.
Herr unseren. Amen.

Quam oblati6nem tu, Deus, in ómnibus,
Diese Opfergabe Du, o Gott, in allem,
quæsumus, benedíctam, adscríptam, ratam,
wir bitten, (zu einer) gesegneten, eingetragenen, gültigen,
rationábilem, acceptábilemque facere dignéris:
vernunftgemáßen, und annehmbaren machen Du wollest:
ut nobis Corpus et Sanguis fiat
damit uns Leib und Blut sie werde
dilectíssimi Filii tui, D6mini nostri Iesu Christi.
vielgeliebten Sohnes Deines, Herr unseres Jesus Christus.

Qui pridie quam pateretur, accepit panem in
Der am Vortag bevor er leiden sollte, nahm Brot in
sanctas ac venerabiles manus suas,
heiligen und ehrwürdigen Hände seine,
et elevatis oculis in caelum ad te Deum,
und mit erhobenen Augen zum Himmel zu Dir Gott
Patrem suum omnipotentem, tibi gratias agens,
Vater seinem allmächtigen, Dir Dank sagend
benedixit, fregit, deditque discipulis suis,
er segnete (es), brach (es), und gab (es) Jüngern seinen,
dicens: Accipite, et manducate ex hoc omnes.
sprechend: Nehmet hin, und esset von diesem alle.

Hoc est enim

Dies ist denn

Corpus meum

Leib mein

quod pro vobis tradetur.

der für euch hingegeben wird.

Simili modo postquam cenatum est, accipiens
In gleicher Weise nachdem gespeist war, nehmend
et hunc praeclarum Calicem in sanctas ac
auch diesen erhabenen Kelch in heiligen und
venerabiles manus suas: item tibi gratias
ehrwürdigen Hände seine: und ebenso Dir Dank
agens, benedixit, deditque discipulis suis,
sagend, segnete er (ihn), und gab (ihn) Jüngern seinen,
dicens: Accipite, et bibite ex eo omnes.
sagend: Nehmet hin, und trinket aus ihm alle.

Hic est enim

Dies ist denn

Calix Sanguinis mei,

der Kelch Blutes meines,

novi et æterni testaménti,

des neuen und ewigen Bundes,

qui pro vobis et pro multis effundétur

der für euch und für viele vergossen wird

in remissionem peccatorum.

zur Vergebung der Sünden.

Hoc fácite in meam commemoratiónem.

Dies tut zu meinem Gedächtnis.

P – Mystérium fidei.

Geheimnis des Glaubens.

A – Mortem tuam annuntiámus, Dómine, et

Tod Deinen wir verkünden, o Herr, und

tuam resurrectionem confitémur, donec vénias.

Deine Auferstehung wir lobpreisen, bis dass Du kommst.

Unde et mémoires, Dómine, nos servi tui, sed

Daher auch eingedenk (sind), Herr, wir Diener Deine, aber

et plebs tua sancta, eiusdem Christi Filii tui,

auch Volk Dein heiliges, desselben Christus Sohnes Deines,

Dómini nostri, tam beátæ passiónis, nec non

Herrn unseres, so seligen Leidens, nicht nur

ab ínferis resurrectionis, sed et in cælos

von der Unterwelt der Auferstehung, sondern auch in die Himmel

gloriósæ ascensionis: offerimus præcláræ

der glorreichen Auffahrt: wir bringen dar erhabenen

maiestáti tuæ de tuis donis ac datis, hostiam

Majestät Deiner von Deinen Geschenken und Gaben, ein Opfer

puram, hostiam sanctam, hostiam immaculátam,
reines, ein Opfer heiliges, ein Opfer makellooses,
Panem sanctum vitæ ætérnæ, et Cálícem
das Brot heilige des Lebens ewigen, und den Kelch
salutis perpétuæ.
des Heiles immerwährenden.

Supra quæ propítio ac seréno vultu respícere
Über die mit gnädigem und mildem Angesicht schauen
dignéris: et accépta habére, sícuti accépta
Du wolltest: und für willkommen halten, wie für willkommen
habére dignátus es múnera púeri tui iusti
halten Du wolltest die Gaben Dieners Deines gerechten
Abel, et sacrificíum Patriárchæ nostri Abrahæ:
Abel, und das Opfer Patriarchen unseres Abraham:
et quod tibi óbtulit summus sacérdos
und das Dir dargebracht hat Hohenpriester
tuus Melchisedech, sanctum sacrificíum,
Dein Melchisedek, das heilige Opfer,
immaculátam hóstiam.
die makellose Gabe.

Súpplícés te rogámus, omnípotens Deus: iube
Demütig flehend Dich wir bitten, allmächtiger Gott: befehl
hæc perférri per manus sancti Angeli
dies übertragen zu werden durch die Hände heiligen Engels
tui in sublíme altáre tuum, in conspéctu
Deines auf hoch gelegenen Altar Deinen, vor das Angesicht
divínæ maiestátis tuæ: ut, quotquot ex hac
göttlichen Majestät Deiner: damit, wievieleauchimmer von dieser
altáris participatióne sacrosánctum Fílii tui
des Altares Teilnahme den hochheiligen Sohnes Deines

Corpus et Sanguinem sumpsérimus, omni
Leib und das Blut wir empfangen, mit allem
benedictióne cælesti et grátia repleámur.
Segen himmlischen und Gnade erfüllt werden.

Meménto étiam, Dómine, famulórum
Gedenke auch, Herr, Diener
familiarúmque tuárum N. et N., qui nos
und Dienerinnen Deiner N. und N., die uns
præcessérunt cum signo fidei, et dórmunt
vorangegangen sind mit dem Zeichen des Glaubens, und schlafen
in somno pacis. Ipsis, Dómine, et ómnibus
im Schlaf des Friedens. Diesen, Herr, und allen
in Christo quiescéntibus, locum refrigerií,
in Christus Ruhenden, den Ort der Erfrischung,
lucis et pacis, ut indúlgeas, deprecámur.
des Lichtes und des Friedens, dass Du gewähren mögest, bitten wir.

Nobis quoque peccatóribus fámulis tuis, de
Uns auch Sündern Dienern Deinen, auf
multitúdine miseratiónum tuárum sperántibus,
die Fülle Barmherzigkeiten Deiner Hoffenden,
partem áliquam et societátem donáre dignéris,
Anteil einen und Gemeinschaft schenken Du mögest,
cum tuis sanctis Apóstolis et Martíribus: cum
mit Deinen heiligen Aposteln und Blutzegen: mit
Ioánnē, Stéphanō, Matthía, Bárnaba, Ignátio,
Johannes, Stephanus, Matthias, Barnabas, Ignatius,
Alexándero, Marcellíno, Petro, Felicitáte,
Alexander, Marcellinus, Petrus, Felicitas,
Perpétua, Agatha, Lúcia, Agnéte, Cæcília,
Perpetua, Agatha, Lucia, Agnes, Cäcilia,

Anastásia et ómnibus Sanctis tuis: intra quorum
Anastasia und mit allen Heiligen Deinen: in deren
nos consórtium, non æstimátor meriti,
uns Gemeinschaft, nicht als Beurteiler des Verdienstes,
sed vénia, quæsumus, largítor admítte.
sondern der Verzeihung, wir bitten, als Spender gewähre Zutritt.
Per Christum Dóminum nostrum.
Durch Christus Herrn unseren.

Per quem hæc ómnia, Dómine, semper bona
Durch den diese alle, Herr, immerfort Güter
creas, sanctíficas, vivíficas, benedícis et
Du erschaffst, heiligst, belebst, segnest, und
præstas nobis.
gewährst uns.

Per ipsum, et cum ipso, et in ipso,
Durch ihn, und mit ihm, und in ihm,
est tibi Deo Patri omnipoténti, in unitáte
ist Dir Gott dem Vater allmächtigen, in der Einheit
Spíritus Sancti, omnis honor et glória
des Geistes Heiligen, alle Ehre und Herrlichkeit
per ómnia sæcula sæculórum. A – Amen.
von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

KOMMUNION RITUS COMMUNIONIS

P – Præcéptis salutáribus móniti, et divína
Durch Weisungen heilbringende ermahnt, und durch göttliche
institutióne formáti, audémus dícere:
Belehrung geformt, wagen wir zu sprechen:

A – Pater noster, qui es in cælis, sanctificétur
Vater unser, der Du bist in den Himmeln, geheiligt werde
nomen tuum, advéniat regnum tuum, fiat
Name Dein, zu uns komme Reich Dein, es geschehe
volúntas tua, sicut in cælo, et in terra. Panem
Wille Dein, wie im Himmel, so auf Erden. Brot
nostrum quotidiánum da nobis hódie: et
unser tägliches gib uns heute: und
dimítte nobis débita nostra, sicut et nos
vergib uns Schulden unsere, wie auch wir
dimíttimus debitóribus nostris. Et ne nos
vergeben Schuldigern unseren. Und nicht uns
indúcas in tentatiónem, sed líbera nos a malo.
führe in Versuchung, sondern erlöse uns vondem Bösen.

P – Líbera nos, quæsumus, Dómine, ab
Erlöse uns, wir bitten, o Herr, von
óm nibus malis, da propítius pacem in diébus
allem Bösen, gib geneigt den Frieden in Tagen
nostris, ut, ope misericórdiæ tuæ adiuti, et a
unseren, damit, durch Werk Barmherzigkeit Deiner geholfen, und von
peccáto simus semper líberi et ab omni
Sünde wir mögen sein immer frei und von aller
perturbatióne secúri: exspectántes beatam spem
Verwirrung geschützt: erwartend die selige Hoffnung
et advéntum Salvatóris nostri Iesu Christi.
und die Ankunft Erlösers unseres Jesus Christus.

A – Quia tuum est regnum, et potéstas,
Denn Dein ist das Reich, und die Kraft,
et glória in sácula. Amen.
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

P – Dómine Iesu Christe, qui dixísti Apóstolis
O Herr Jesus Christus, der Du gesagt hast Aposteln
tuis: Pacem relínquo vobis, pacem meam do
Deinen: Frieden hinterlasse ich euch, Frieden meinen gebe ich
vobis: ne respícias peccáta nostra, sed fidem
euch: nicht blicke zurück auf Sünden unsere, sondern auf den Glauben
Ecclésiæ tuæ, eámque secúndum voluntátem
Kirche Deiner, und ihr nach Willen
tuam pacificáre et coadunáre dignéris. Qui
Deinem Frieden zu geben und wiederzuvereinigen Du mögest. Der
vivis et regnas in sácula sæculórum. A – Amen.
Du lebst und herrschst in alle Ewigkeit. Amen.

P – Pax Dómini sit semper vobíscum.
Der Friede des Herrn sei allezeit mit euch.

A – Et cum spírítu tuo.
Und mit Geiste Deinem.

P – Offérte vobis pacem.
Bietet dar euch den Frieden.

beim Friedenswunsch: **A – Pax tecum.**
Friede (sei) mit Dir.

LAMM GOTTES **AGNUS DEI**

Agnus Dei, qui tollis peccáta mundi:

Lamm Gottes, das Du wegnimmst die Sünden der Welt:

miserére nobis.

erbarme dich unser.

Agnus Dei, qui tollis peccáta mundi:

Lamm Gottes, das Du wegnimmst die Sünden der Welt:

miserére nobis.

erbarme dich unser.

Agnus Dei, qui tollis peccáta mundi:

Lamm Gottes, das Du wegnimmst die Sünden der Welt:

dona nobis pacem.

gib uns den Frieden.

Ecce Agnus Dei,

Seht das Lamm Gottes,

ecce qui tollit peccáta mundi.

seht das trägt die Sünden der Welt.

Dómine, non sum dignus ut intres sub tectum

O Herr, nicht ich bin würdig dass Du eingehst unter Dach

meum, sed tantum dic verbo et sanábitur

mein, aber nur sprich ein Wort und geheilt wird

anima mea.

Seele meine.

P – Beati qui ad cenam Agni vocáti sunt.

Selig die zum Mahl des Lammes gerufen sind.

P – Corpus Christi. A – Amen.

Der Leib

Christi.

Amen.

SCHLUSSGEBET POSTCOMMUNIO

Orémus. – [...] Per Christum Dóminum

Lasset uns beten.

Durch

Christus

Hern

nostrum. A – Amen.

unseren.

Amen.

P – Dóminus vobíscum.

Der Herr (sei) mit euch.

A – Et cum spírítu tuo.

Und mit Geiste Deinem.

Benedícat vos omnípotens Deus, Pater

Es segne euch der allmächtige Gott, der Vater

et Fílius et Spírítus Sanctus. A – Amen.

und der Sohn und der Geist Heilige. Amen.

Ite, missa est. A – Deo grátias.

Geht, ihr seid gesendet. Gott (sei) Dank.

STUFENGEBET (Auszug)

P – Introíbo ad altáre Dei.

Ich will treten zum Altare Gottes.

A – Ad Deum, qui lætíficat juventútem meam.

Zu Gott, der erfreut Jugend meine.

P – Iúdica me, Deus, et discérne causam

Richte mich, Gott, und entscheide Sache

meam de gente non sancta: ab hómine iníquo,

meine gegen ein Volk nicht heiliges: vom Menschen ungerechten,

et dolóso érue me.

und trügerischen reiß heraus mich.

A – Quia tu es, Deus, fortitúdo mea: quare me

Denn Du bist, Gott Stärke meine: warum mich

reppulísti, et quare tristis incédo, dum

Du verstoßen hast, und warum traurig ich musse einhergehen, während

afflígit me inimícus?

bedrängt mich der Feind?

P – Emítte lucem tuam, et veritátem tuam: ipsa

Sende aus Licht Dein, und Wahrheit Deine: sie selbst

me deduxérunt, et adduxérunt in montem

mich haben wegeführt*, und hingeführt zu Berg

sanctum tuum, et in tabernácula tua.

heiligen Deinem, und zu Wohnungen Deinen.

A – Et introíbo ad altáre Dei: ad Deum

So will ich kommen zum Altar Gottes: zum Gott

qui lætíficat iuventútem meam.

der erfreut Jugend meine.

P – Confitébor tibi in cíthara, Deus, Deus
Ich will preisen Dich auf der Zither, Gott, Gott
meus: quare tristis es, ánima mea, et quare
mein: Warum betrübt bist du, Seele meine, und warum
contúrbas me?
verwirrst du mich?

A – Spera in Deo, quóniam adhuc confitébor
Hoffe auf Gott, denn noch ich will preisen
illi: salutáre vultus mei, et Deus meus. *Ps 42 (43)*
ihn: das Heil Angesichts meines; und Gott meinen.

P – Adiutórium nostrum in nómine Dómini.
Hilfe unsere (ist) im Namen des Herrn.

A – Qui fecit cælum et terram.
Der gemacht hat Himmel und Erde.

Confíteor Deo omnipoténti, beátæ Mariáe
Ich bekenne dem Gott allmächtigen, der seligen Maria
semper Vírgini, beáto Michaéli Archángelo,
allzeit Jungfrau, dem heiligen Michael Erzengel,
beato Ioánni Baptístæ, sanctis Apóstolis Petro
dem heiligen Johannes dem Täufer, den heiligen Aposteln Petrus
et Paulo, ómnibus Sanctis, et vobis, fratres / et
und Paulus, allen Heiligen, und euch, Brüder / und
tibi, pater, quia peccávi nimis cogitatióne,
dir, Vater, dass ich gesündigt habe allzusehr in Gedanken,
verbo et ópere: mea culpa, mea culpa,
Worten und Werken: durch meine Schuld, durch meine Schuld,
mea máxima culpa. Ideo precor beátam
durch meine übergroße Schuld. Darum bitte ich die selige
Maríam semper Vírginem, beátum Michaélem
Maria allezeit Jungfrau, den heiligen Michael

Archángelum, beátum Ioánnem Baptístam,
Erzengel, den heiligen Johannes den Täufer,
sanctos Apóstolos Petrum et Paulum, omnes
die heiligen Apostel Petrus und Paulus, alle
Sanctos, et vos, fratres / et te, pater, orare pro
Heiligen, und euch, Brüder / und dich, Vater, zu beten für
me ad Dóminum Deum nostrum.
mich bei Herrn Gott unserem.

P – Misératur nostri omnípotens Deus, et
Es erbarme sich unser der allmächtige Gott, und
dimíssis peccátis nostris, perdúcat nos ad
lasse nach Sünden unsere, führe uns zum
vitam ætérnam. Amen.
Leben ewigen. Amen.

Indulgéntiam +, absolutiónem et remissiónem
Nachlass, Vergebung (Freisprechung) und Verzeihung
peccatórum nostrórum tríbuat nobis
Sünden unserer schenke uns
omnípotens et miséricors Dóminus. Amen.
der allmächtige und barmherzige Herr. Amen.

P – Deus, tu convérsus vivificábis nos.
Gott, Dich (uns) zugewendet belebe uns.

A – Et plebs tua lætábitur in te.
Und Volk Dein wird sich freuen in Dir.

P – Osténde nobis, Dómine, misericórdiam tuam.
Erzeuge uns, Herr, Barmherzigkeit Deine.

A – Et salutáre tuum da nobis.
Und Heil Dein gib uns.

P – Dómine, exáudi oratiónem meam.

Herr, erhöere Gebet mein.

A – Et clamor meus ad te véniat.

Und Rufen mein zu Dir möge gelangen.

* „wegführen“ vom Weltlichen und „hinführen“ zum Bereich Gottes, im AT im heiligen Berg Zion versinnbildet.

EVANGELIUM

P – Sequéntia sancti Evangélii secúndum ...

Sequenz des heiligen Evangeliums nach...

A – Glória tibi, Dómine.

Ehre (sei) Dir, o Herr.

KOMMUNION

P – Corpus Dómini nostri Iesu Christi custódiat

Der Leib Herrn unseres Jesus Christus bewahre

ánimam tuam in vitam ætéram. Amen.

Seele deine für das Leben ewige. Amen.

PROLOG (Joh 1,1-14)

P – Inítium sancti Evangélii secúndum

Anfang des heiligen Evangeliums nach

Ioánnem. A – Glória tibi, Dómine.

Johannes Ehre (sei) Dir o Herr

In princípío erat Verbum, et Verbum erat apud

Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei

Deum, et Deus erat Verbum. Hoc erat in

Gott, und Gott war das Wort. Dieses war im

príncipio apud Deum. Omnia per ipsum
Anfang bei Gott. Alles durch IHN
facta sunt: et sine ipso factum est nihil, quod
ist gemacht: und ohne IHN gemacht wurde nichts, das
factum est: in ipso vita erat, et vita erat
gemacht wurde: in IHN (selbst) Leben war, und das Leben war
lux hóminum: et lux in ténebris lucet,
das Licht der Menschen: und das Licht in der Finsternis scheint,
et ténebræ eam non comprehendérunt.
und die Finsternisse es nicht haben erfasst.
Fuit homo missus a Deo, cui nomen
Es war ein Mensch gesandt von Gott, sein Name
erat Ioánnes. Hic venit in testimónium,
war Johannes. Dieser kam zum Zeugnis,
ut testimónium perhibéret de lúmine,
dass Zeugnis er gebe vom Licht,
ut omnes créderent per illum. Non erat
damit alle glauben durch ihn. Nicht war
ille lux, sed ut testimónium perhibéret de
jener das Licht, sondern dass Zeugnis er gebe vom
lúmine. Erat lux vera, quæ illúminat omnem
Licht. Es war das Licht wahre, das erleuchtet jeden
hóminem veniéntem in hunc mundum. In
Menschen kommend in diese Welt. In
mundo erat, et mundus per ipsum factus est,
der Welt es war, und die Welt durch IHN gemacht wurde
et mundus eum non cognóvit. In própria venit,
und die Welt IHN nicht erkannt hat In das Seine er kam
et sui eum non recepérunt. Quotquot autem
und die Seinen IHN nicht nahmen auf. So viele aber
recepérunt eum, dedit eis potestátem filios Dei
aufnahmen IHN er gab ihnen die Macht Söhne Gottes

feri, his, qui credunt in nómine eius:
zu werden, denen, die glauben an Namen SEINEN:
qui non ex sanguínibus, neque ex
die nicht aus dem Blut, auch nicht aus
voluntáte carnis, neque ex voluntáte viri,
dem Willen des Fleisches, auch nicht aus dem Willen des Mannes,
sed ex Deo nati sunt. Et Verbum caro
sondern aus Gott geboren sind. Und das Wort Fleisch
factum est, et habitávit in nobis:
geworden ist, und gewohnt hat unter uns:
et vídimus glóriam eius, glóriam quasi
und wir haben gesehen Herrlichkeit SEINE, die Herrlichkeit als
Unigéniti a Patre, plenum gratiæ et veritátis.
des Eingeborenen vom Vater, voll Gnade und Wahrheit.

A – Deo gratias.

Gott (sei) Dank.

GEBETE NACH DER HL. MESSE

Cor Iesu Sacratíssimum.

Herz Jesu Heiligstes.

– Miserére nobis.

Erbarne Dich unser.

Cor Mariæ Immaculátum.

Herz Mariä Unbeflecktes.

– Esto nobis præsidium.

Sei uns Schutz.

Subvenite sancti Dei

Subvénite sancti Dei, occurríte ángeli

Kommt herzu Heilige Gottes, eilt entgegen Engel

Dómini: suscipiéntes ánimam eius:

des Herrn: aufnehmend Seele seine (ihre):

offeréntes eam in conspéctu Altíssimi.

darbringend sie vor das Antlitz des Allerhöchsten.

Libera me

Líbera me, Dómine, de morte æténa, in die illa

Rette mich, o Herr, vor dem Tod ewigen, an Tag jenem

trémenda: Quando cœli movéndi sunt et terra:

erschreckenden: Wenn die Himmel erschüttert werden und die Erde:

Dum véneris iudicáre sáeculum per ígnem.

Während Du kommst zu richten die Welt durch Feuer.

In paradísium

In paradísium dedúcant te ángeli:

Ins Paradies mögen geleiten dich die Engel:

in tuo advéntu suscípíant te mártýres,

bei deiner Ankunft empfangen dich die Märtyrer,

et perdúcant te in civitátem sanctam

und führen dich in die Stadt heilige

Ierúsalem. Chorus angelórum te suscípíat,

Jerusalem. Der Chor der Engel dich möge aufnehmen,

et cum Lázaro, quondam páupere,

und mit Lazarus, dem einst so armen,

æténam hábeas réquiem.

ewige du mögest haben Ruhe.

Sarg wird ins Grab gesenkt

Ego sum resurrectio et vita:

Ich bin die Auferstehung und das Leben:

qui credit in me, étiam si mórtuus fúerit,

wer glaubt an mich, auch wenn gestorben er sein wird,

vivet; et omnis qui vivit et credit in me,

er wird leben; und jeder der lebt und glaubt an mich,

non moriétur in ætérnum. *Joh 11,25-26*

nicht wird sterben in Ewigkeit.

Anhang – Biblischer Rosenkranz

Der Rosenkranz ist von seinem Ursprung her ein betrachtendes Gebet. Mit den mündlichen Gebeten verbinden wir die einhergehende Betrachtung der Heilsgeheimnisse. Der biblische Rosenkranz möchte einen bescheidenen Beitrag leisten, um dies zu erleichtern. Dazu greift er die weltweit an verschiedenen Orten geübte Weise auf, den Rosenkranz – Perle für Perle – mit inspirierenden Bibelstellen verbunden zu beten. Lass dich bergen im Mutterherz Mariens und versenke dich in die darin fließenden Ströme des liebenden Betrachtens. Mit jedem Ave-Maria werden Worte Gottes in dein Herz eingepflanzt. Leb´ mit Maria vom Wort aus Gottes Mund!

Zuerst wird das Vaterunser gebetet. Vor jedem der zehn Gegrüßet seist du Maria wird das jeweilige, meist biblische, Zitat gelesen. Die Gegrüßet seist du Maria folgen ohne Einfügung. Währenddessen lasse die Worte der biblischen Betrachtung im Geist nachschwingen, stelle dir die Szene lebendig vor, und denke über ihre Bedeutung nach. So folgt Perle für Perle.

„Ich bin ein Fan vom biblischen Rosenkranz, weil dadurch das Rosenkranzgebet wieder lebendiger wird.“ Alex

„Das Beten des biblischen Rosenkranzes führt mich in eine besondere Tiefe, die ich so neu entdecken darf.“ Monika

„Der biblische Rosenkranz erschließt mir die Fülle der Geheimnisse unseres Herrn Jesus Christus.“ Michael

Tertium Mysterium Luminosum

Proclamatio Regni – Beatitudines

Fructus: Cordis hábitus beatitúdinum

Herzensgesinnung nach den Seligpreisungen

Pater noster...

1. Beáti páuperes spírítu, / quóniam ipsórum
Selig die Armen im Geist, denn ihrer
est regnum cælórum. *Mt 5,3 Ave María...*
ist das Reich der Himmel.

2. Beáti mites, / quóniam ipsi possidébunt
Selig die Sanftmütigen, denn sie werden besitzen
terram. *Mt 5,4 Ave María...*
das Land.

3. Beáti qui lugent, / quóniam ipsi
Selig die trauern, denn sie
consolabúntur. *Mt 5,5 Ave María...*
werden getröstet werden.

4. Beáti, qui esúriunt et sítiunt iustítiam, /
Selig, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit,
quóniam ipsi saturabúntur. *Mt 5,6 Ave María...*
denn sie werden satt werden.

5. Beáti misericórcdes, / quia ipsi
Selig die Barmherzigen, denn sie
misericórdiam consequéuntur. *Mt 5,7 Ave María...*
Barmherzigkeit werden erlangen.

6. Beáti mundo corde, / quóniam ipsi Deum
Selig die rein im Herzen, denn sie selbst Gott
vidébunt. *Mt 5,8 Ave María...*
werden schauen.

7. Beáti pacífici, / quóniam filii Dei
Selig die Friedensstifter, denn Söhne Gottes
vocabúntur. *Mt 5,9 Ave María...*
werden sie genannt werden.

8. Beáti, qui persecutiónem patiúntur propter
Selig, die Verfolgung erleiden um
iustítiam, / quóniam ipsórum est regnum
der Gerechtigkeit, denn ihrer ist das Reich
cælórum. *Mt 5,10 Ave María...*
der Himmel.

9. Beáti estis cum maledíxerint vobis, et
Selig seid ihr wenn sie schmähen euch, und
persecúti vos fúerint, / et dixérint omne
verfolgen euch werden, und reden alles
malum advérsus vos mentiéntes propter me:
Böse gegen euch lügend wegen meiner:
Mt 5,11 Ave María...

10. Gaudéte et exultate, / quóniam merces
Freut euch und jubelt, denn Lohn
vestra copiósa est in cælis. *Mt 5,12 Ave María...*
euer reich ist in den Himmeln.

Glória Patri et Filio et Spirítui Sancto. / Sicut
erat in princípío, et nunc et semper et in sácula
sæculórum. Amen.

Latein-Aussprache:

Grundregel: Wir sprechen, wie wir schreiben!

Einige Besonderheiten:

c vor e- und i-Lauten = z (Cæsar, recita);

c vor allen anderen Lauten = k (cathedra);

peccator = pekkator, aber: ecce = ekze; brachio = brachio;

ti vor Vokalen = zi (lectio); außer hinter s,t,x als ti (bestia);

i vor Vokalen (am Wortanfang) = j (iube);

u nach q und ng = w (qui, quæ) oder Súnguinis = Súngwinis

v = w villa; sch = sk (schola); sp = sp (responde; st = st (stat);

Diphthonge (Doppelvokale):

ae -> æ = ä nostræ, præibis

oe -> œ = ö cœli

au = au wie bei Bau

eu meist als e + u Deus, reus

ei ist selten ein Diphthong und wird als e + i ausgesprochen: Dei, rei

Betonung:

Zweisilbige Wörter sind in der Regel auf der ersten Silbe betont: Róma.

Mehrsilbige haben den Ton auf der vorletzten Silbe, wenn diese lang ist:

Románi. Sonst auf der drittletzten: Sicília.

Anmerkung zur lateinischen Sprache:

Viele Wörter wie Hauptwörter, Eigenschaftswörter und Zeitwörter haben einen Wortstamm, der stets gleich bleibt, aber verschiedene Endungen. Dieses Phänomen nennt man Deklination bzw. bei Verben spricht man von Konjugation. Die eigentliche Bedeutung des Wortes lässt sich aber meist einfach am Wortstamm erkennen.

Pater der Vater 1. Fall Singular

Patris des Vaters 2. Fall Singular

Stamm: Patr

credo ich glaube 1. Person Singular

credimus wir glauben 1. Person Plural

Präsensstamm: cred

Siehe auch Handbuch des Kirchenlateins:

<https://introibo.net/download/lateinbuch.pdf>

Latein hat Bedeutung als Zeichen der Universalität und der Einheit; es verbindet die Gläubigen aller Sprachen und durch alle Jahrhunderte der Geschichte. Weiters als Zeichen der Transzendenz; es ist wie ein heiliger Schleier, der das Heiligste verhüllt und ahnen lässt, dass in den christlichen Mysterien mehr geschieht als wir verstehen. Als heilige Sprache entreißt sie die Gläubigen dem Alltag, erschafft einen heiligen Raum, stellt sie in göttliche Atmosphäre.

„Es gibt aber drei heilige Sprachen: die hebräische, die griechische, die lateinische, welche auf der ganzen Welt am meisten hervorragen. Denn in diesen drei Sprachen stand oben am Kreuz des Herrn auf Befehl des Pilatus dessen Verurteilungsgrund geschrieben.“ Isidor von Sevilla (560-636)

„Der lateinischen Sprache wohnt eine edle Gestalt und Eigentümlichkeit inne, da sie einen prägnanten, reichen, rhythmischen, würdevollen Stil hat.“ Papst Johannes XXIII., *Veterum Sapientia* (1962)

„Da schließlich die katholische Kirche als von Christus, dem Herrn, gegründet unter allen menschlichen Gesellschaften bei weitem an Würde herausragt, ist es jedenfalls angebracht, dass sie nicht eine alltägliche, sondern eine vorzügliche und erhabene Sprache verwendet.“ ebd.

„Die lateinische Sprache soll gewürdigt werden als ein Schatz von unvergleichlichem Wert.“ ebd.

„Die lateinische Sprache können Wir zurecht katholisch nennen.“ ebd.

